
Muhammad Sein Leben Nach Den Fruhesten Quellen

Mohammed der Prophet, sein Leben und seine Lehre

Mohammed

Mohammed, sein leben und sein glaube

Das Leben des Propheten

Das Leben und die Lehre des Mohammad nach bisher Grosstentheils Unbenutzten Quellen bearbeitet von A. Sprenger

Mohammed der Prophet, sein Leben und seine Lehre

Das Leben und die Lehre des Mohammed nach bisher grösstentheils unbenutzten Quellen

A Sufi Saint of the Twentieth Century: Shaikh Ahmad Al-'Alawī

Mohammed

Die Sira: Das Leben des Propheten Muhammad

Der historische Muhammad in der islamischen Theologie

Muhammad

Mohammed der Prophet

Mohammed der Prophet

Muhammad

Die Biografie des letzten Propheten Muhammad als Arbeitsbuch

Muhammad

Die letzte Gottlich offenbarte Religion Islam

Das Leben unseres Propheten

Das Leben des Propheten

Mohammed - der Prophet des Islam

Prophet Muhammad

Muhammad - Das Leben des Heiligen Propheten

Jesus and Muhammad

Das Totenbuch des Islam

Das Leben und die Lehre des Moḥammad

Mohammed der Prophet, sein Leben und seine Lehre

Mohammed der Prophet, sein Leben und seine Lehre

Prophet Muhammad Friede sei mit ihm

Die Sira

Das Leben und die Lehre des Mohammad

Muhammad - Das Leben des Heiligen Propheten

Muhammad - Prophet des Islam

Die Chronologie des Propheten Muhammad als Arbeitsbuch

Mohammed der Prophet, sein Leben und seine Lehre

The Lives of Muhammad

Das Leben und die Lehre des Mohammad

Der Prophet der Barmherzigkeit Muhammad

Das Leben und die Lehre des Mohammad nach bisher grösstentheils unbenutzten Quelle
Kitab Al-qabasat

Muhammad Sein Leben Nach Den Fruhesten Quellen

Downloaded from hl.uconnect.hi.u.edu by guest

BALLARD RILEY

Mohammed der Prophet, sein Leben und seine Lehre BookRix

In jeder Biografie (Sira) des Propheten Muhammad, Friede und Segen auf ihn, steht am Ende des Buches eine Übersicht, in zeitlicher Zuordnung, über die wichtigsten Ereignisse in seinem Leben. Diesmal ist es eure Aufgabe, eine Chronologie zu schreiben. Als Anhaltspunkt sind Zeitvorgaben farblich hervorgehoben. Reist zurück in das 7te Jahrhundert n.Chr. Muhammad, Friede und Segen auf ihn, war der Al Amin (Vertrauenswürdige). Ein Mensch, den Gott zu dem Verkünder der Botschaft des Quran machte. Eine unzerstörbare, niemals veränderbare, unnachahmliche Botschaft, die die Menschen bis zum letzten Tag begleiten wird. Alles, was er mit den Worten Gottes und seiner Sunna verbot, dient zum Wohle der Menschheit. Alles was er erlaubte, soll für uns eine Richtlinie sein. Muhammad, Friede und Segen auf ihn, lebte 23 Jahre in Begleitung einer göttlichen Offenbarung, die zu bestimmten Ereignissen in seinem Leben herab gesandt wurde. Um den Quran verstehen zu können, ist es unverzichtbar, sein Leben zu kennen.

Mohammed Univ of California Press

Recent outbursts sparked by a viral video and controversial cartoons powerfully illustrate the passions and sensitivities that continue to surround the depiction of the seventh-century founder of Islam. The Lives of Muhammad delves into the many ways the Prophet's life story has been told from the earliest days of Islam to the present, by both Muslims and non-Muslims. Emphasizing the major transformations since the nineteenth century, Kecia Ali shows that far from being mutually opposed, these various perspectives have become increasingly interdependent. Since the nineteenth century, two separate streams of writing, one hagiographic and the other polemical, have merged into a single, contentious story about the life of Muhammad. Protestant missionaries, European Orientalists, Indian and Egyptian modernists, and American voices across the spectrum, including preachers, scholars, Islamophobes, journalists, academics, and new-age gurus, debated Muhammad's character and the facts of his life. In the process, texts written symbolically came to be read literally. Muhammad's accomplishments as a religious and political leader, his military encounters with Meccans and Medinan Jews, and—a subject of perennial interest—his relationships with women, including his young wife Aisha, are among the key subjects writers engaged, repurposing early materials for new circumstances. Many of the ideas about Muhammad that Muslims embrace today—Muhammad the social reformer, Muhammad the consummate leader, Muhammad the ideal husband—arose in tandem and in tension with Western depictions. These were in turn shaped by new ideas about religion, sexuality, and human accomplishments.

Mohammed, sein leben und sein glaube ERKAM YAYIN SAN. A.Ş.

Der Prophet Mohammed, der im 7. Jahrhundert von Mekka und Medina aus den Islam verkündete, ist eine der wirkungsmächtigsten, aber auch umstrittensten Gestalten der Weltgeschichte. Im Abendland galt er lange Zeit als falscher Prophet und Betrüger. In der arabischen Welt wird er als

Verkünder des wahren Monotheismus verehrt; sein Leben gilt als Vorbild für jeden frommen Muslim. Dieses Buch bietet einen Überblick über die sehr unterschiedlichen Auffassungen von dem arabischen Propheten. Nicht zuletzt wird die Frage gestellt, wie zuverlässig die muslimischen Quellentexte zum Leben Mohammeds eigentlich sind.

Das Leben des Propheten Verlag Der Islam

Gerade in der heutigen Zeit, oder besser gesagt "Schon seit Anfang an" ist es wichtig gewesen, möglichst viel über den Propheten Muhammad, Friede und Segen auf ihn, zu wissen. Es geht um sein Leben, um seine Taten und Worte und um das, was er billigte und darum, warum er schwieg. Und natürlich war er der Mensch, der Prophet, der durch den Engel Gabriel den Quran für alle Menschen übermittelt bekam. In diesem Arbeitsbuch geht es darum, die Geschichte selbst zu beantworten. Sie ist nicht lang, da er selbst nur 63 Jahre alt wurde. Aber was ist schon ein Leben oder was ist ein langes Leben? Lest die Geschichte und begreift, was es bedeutet, ihn, Muhammad, Frieden und Segen auf ihn, als Propheten zu verstehen. *Ein Leben für den Glauben an den einzigen Gott*.

Das Leben und die Lehre des Mohammad nach bisher Grosstentheils Unbenutzten Quellen bearbeitet von A. Sprenger Verlag Der Islam

Angesichts des derzeitigen Streits von Orientalisten und Islamwissenschaftlern über die Frage der ungeklärten – von vielen behaupteten, aber von immer mehr Forschern angezweifelten – Historizität Muhammads und auch angesichts des Streits über die ungeklärte Entstehung des Korans und des Islams überhaupt untersucht diese umfangreiche Studie vier Hauptquellen im Hinblick auf ihren quellenkritischen Wert für die Historizität Muhammads und ihren Ertrag zur Entstehung des Islams: (1) Die Hadīth-Überlieferung, (2) die biographische Sira-Tradition, (3) den Koran sowie (4) andere zeitgenössische Quellen. Die Studie kommt zu dem Schluss, dass die Quellen für die traditionelle islamische Historiographie weitgehend unzuverlässig sind, dass die Historizität Muhammads – als eines in Arabien aufgetretenen Propheten – als nicht gesichert zu betrachten ist, und sie bietet eine alternative Erklärung dafür, wie es zur Historisierung des arabischen Gesandten kommen konnte. „Bangert hat ein monumentales Materialfeld durchforstet und eine sehr breit angelegte Übersicht verfasst, die im deutschen wie im internationalen Sprachraum ihresgleichen sucht; er hat einen fairen, ausgewogenen und vorsichtig formulierten Text erarbeitet.“ Prof. Dr. Peter von Sivers, Associate Professor für die Geschichte des klassisch-islamischen Nahen Ostens an der Universität von Utah

Mohammed der Prophet, sein Leben und seine Lehre Charisma Media

Von Legenden überwuchert, durch Sprachregelungen entstellt, von Denkverboten verdunkelt, so zeigt sich dem Wissbegierigen das Bild Mohammeds. Ist er überhaupt eine historische Gestalt? Er ist es! So lautet das Ergebnis langjähriger Forschungsarbeit, die nicht nur die muslimischen Standardquellen einer kritischen Prüfung unterzogen hat, sondern auch die vielschichtige "Nebenüberlieferung". Mohammed erweist sich als der Exponent einer im 4. Jahrhundert einsetzenden hochreligiösen Durchdringung des arabischen Heidentums, die sich nicht nur im Koran

niedergeschlagen hat. Der historische Mohammed kämpfte zunächst vergeblich um die Macht in Mekka und setzte dann von Medina aus eine Eroberungswelle in Gang, die durch die politischen Verhältnisse der Zeit begünstigt wurde. Zwei Jahrzehnte nach seinem Tod kam sie zum ersten Mal zum Stillstand, die übergroßen Erwartungen der Beteiligten wurden enttäuscht. Der Blick zurück verklärte nun die Zeit, in der Mohammed unter den Lebenden geweilt hatte – der Islam, untrennbar verknüpft mit der idealisierten Gestalt des Propheten, betrat die Bühne der Geschichte. "Mir kommt es in meinen Büchern ‚Mohammed. Leben und Legende‘ und ‚Allahs Liebling. Ursprung und Erscheinungsformen des Mohammedglaubens‘ nicht auf eine Abbildung der muslimischen Biographie Mohammeds an, sondern auf die geschichtswissenschaftliche Erfassung seiner Gestalt und seines Wirkens vor dem Hintergrund der spätantiken vorderasiatischen Ereignis-, Gesellschafts- und Religionsgeschichte sowie auf die Schilderung der Genese und Weiterentwicklung des muslimischen Mohammedglaubens." Tilman Nagel

Das Leben und die Lehre des Mohammed nach bisher grösstentheils unbenutzten Quellen ERKAM YAYIN SAN. A.Ş.

Wer war Muhammad? Für die einen war er die heiligste Person, die jemals existierte, eine Barmherzigkeit für alle Welten und moralisches wie spirituelles Vorbild schlechthin. Die Kirche hingegen bezeichnete ihn jahrhundertlang als Antichristen und in den gegenwärtigen Islamdebatten wird er wahlweise karikiert oder mit heftiger Kritik überzogen. Der Heilige Begründer des Islam gehört sicherlich zu den am meisten diskutierten Persönlichkeiten der Weltgeschichte. In zahllosen Aussprüchen des Propheten, sogenannten Ahadith, kann der ernsthaft Interessierte sich ein Bild von der Person verschaffen, die von Michael H. Hart als einflussreichste Person der Weltgeschichte bezeichnet wird. Dieses Buch hat die zahllosen Ahadith zu einer Biografie geknüpft. Es nähert sich dem Leben des Begründers des Islam detailreich und lebensnah. Die Hintergründe seiner Mission werden ebenso erläutert, wie der Charakter des Propheten nachgezeichnet wird. Anhand der Nacherzählung von zahlreichen Begebenheiten aus der Frühgeschichte des Islam lernt der Leser nicht nur den Heiligen Propheten neu kennen, sondern erhält auch einen authentischen Einblick in das wahre Wesen der am stärksten diskutierten Religion unserer Zeit dem Islam.

A Sufi Saint of the Twentieth Century: Shaikh Ahmad Al-'Alawi Georg Olms Verlag

"Including Selections from Sayyed Ahmad 'Alawi's Sharoh Kitaab al-Qabasaat."

Mohammed Walter de Gruyter

Die letzte göttlich offenbarte Religion Islam Die letzte göttlich offenbarte Religion: Islam Dieses Buch wurde besonders für diejenigen zusammengestellt, die neue Bekanntschaft mit dem Islam gemacht haben. Es soll als Handbuch dienen, um sich aus authentischer Quelle in möglichst kurzer Zeit mit diesem Glauben vertraut zu machen.

Die Sira: Das Leben des Propheten Muhammad BoD – Books on Demand

Die Geschichte des Lebens des Propheten Muhammad bildete nicht allein den unverrückbaren Mittelpunkt der facettenreichen Entwicklung einer Wiedererneuerung des Glaubens an den einen und einzigen Gott, der unter dem Namen der Gottergebenheit, islam, zur Weltreligion erstarken sollte, sondern beweist in der Überlieferung von Aussprüchen und Handlungen des Gesandten Gottes, Hadith und sunna, bis heute zugleich großen Einfluß auf die Gestaltung des alltäglichen Lebens der Muslime. Die hier vorliegende Beschreibung des Lebens des Propheten von Ibn Ishâq

gehört als die älteste und bekanntermaßen sorgfältig angelegte Biographie zu den wichtigsten klassischen Texten der islamischen Literatur. Betrachtet der Muslim das Leben seines Propheten in dessen Vielschichtigkeit und Fülle als unvergleichliches Geschenk eines über die Maßen barmherzigen Gottes an die Menschheit, so rühren ihn die vielbezeugte Vortrefflichkeit des Mannes und die Lauterkeit seines Charakters immer wieder zu Tränen. Wer von der Schönheit jener im Westen bislang so gut wie unbekannt gebliebenen Religion des Islam einmal kosten will, von ihrer Weisheit und Tiefe, ihrem Segen und ihrer Süße, dem sei geraten: Disputiere nicht mit den Theologen, sondern betrachte lieber das so bedeutungsvolle und wirkmächtige Leben dieses wunderbaren Mannes, auf dem der Friede sei. Der von Gernot Rotter aus dem Arabischen ins Deutsche übertragene Text gilt unter Fachleuten selbst als unverzichtbarer Quellentext (vgl. unten die Rezension), ungezählte Arbeiten, Kompendien und Schulbücher beziehen sich auf ihn. Neben dem Werk von Martin Lings (vgl. ISBN 3-927606-42-1) ist dieser Titel der unbestrittene Longseller des Verlags, jetzt endlich in preisgünstiger Broschur-Ausgabe erhältlich. Rund hundert Jahre nach der Beisetzung des Propheten Muhammad - der Friede sei auf ihm - lebte in Medina ein Mann, von dem gesagt wurde, daß unter den Menschen das Wissen über das Leben des Propheten nicht vergehen werde, solange er lebe: unser Autor Muhammad ibn Ishâq. Wie schon sein Vater und die Brüder seines Vaters beschäftigte auch er sich vor allem mit der Überlieferung prophetischen Handelns und Sagens, dem ältesten Thema arabischer Historiographie. Sein Wissensdrang auf dem in konservativen Gelehrtenkreisen Medinas mit Skepsis wahrgenommenen Gebiet der Geschichte ließ ihn viele Reisen unternehmen und neue und alte Kenntnisse sammeln, so daß er uns nach einem Leben unermüdlicher schriftstellerischer Tätigkeit das erste umfassende Geschichtsbuch der islamischen Welt hinterließ, welches in vier Teilen von der Erschaffung der Welt und den Propheten von Adam bis Jesus, der Friede sei auf ihnen, der Sendung und den Kämpfen des Propheten Muhammad - der Friede sei auf ihm - sowie den nachfolgenden Kalifen handelt. Seinem Schüler und Herausgeber Ibn Hishâm ist es zu verdanken, daß die beiden mittleren Teile - der hier vorliegende Text - fast vollständig bewahrt wurden. Und in Abwandlung jenes Wortes über Ibn Ishaq können wir wohl sagen, daß das Wissen über den "Liebling Allahs" unseren Autor mit diesem Buch bis heute überlebt. Der von Gernot Rotter aus dem Arabischen ins Deutsche übertragene Text gilt unter Fachleuten selbst als unverzichtbarer Quellentext (vgl. unten die Rezension), ungezählte Arbeiten, Kompendien und Schulbücher beziehen sich auf ihn. Neben dem Werk von Martin Lings (vgl. ISBN 3-927606-42-1) ist dieser Titel der unbestrittene Longseller des Verlags, jetzt endlich in preisgünstiger Broschur-Ausgabe erhältlich.

Der historische Muhammad in der islamischen Theologie C.H.Beck

Wie sollte man seine Rolle und seinen Lebenszweck kennen, wenn man nicht klare und praktische Anweisungen darüber erhält, was Gott von einem will und erwartet? Hier kommt die Notwendigkeit des Prophetentums ins Spiel. Deshalb hat Gott der Menschheit Tausende von Gesandten und Propheten gesandt, um seine Botschaft zu übermitteln und mit uns zu kommunizieren. Jedes Volk der Erde hat einen Propheten erhalten. Sie alle verkündeten die gleiche allgemeine Botschaft, dass es nur eine Gottheit gibt, die es wert ist, angebetet zu werden. Er ist der Eine & Einzige Gott, ohne Partner, Sohn, Tochter oder Gleichen. Gott sandte Gesandte und Propheten, um die Menschheit davon abzuhalten, geschaffene Wesen zu verehren, und sie dazu zu bringen, ihren Schöpfer, den

Schöpfer aller Dinge, anzubeten. Die Propheten kamen, um ihr Volk zu lehren, wer ihr Schöpfer ist, wie man eine Beziehung zu ihm aufbaut und wie man ihn liebt. Die Propheten lehrten ihr Volk, dass das Leben nur eine Prüfung ist, bei der die Erfolgreichen auf ewig ins Paradies eingehen und die Erfolglosen die ultimative Strafe im Jenseits erleiden werden. Aus der unendlichen Barmherzigkeit und Liebe Gottes sandte Gott immer wieder Gesandte mit Büchern von Gott, um die Menschheit zu leiten - angefangen beim Propheten Adam, über Noah, Abraham, Ismael, Jakob, Moses, den Propheten Jesus und den Propheten Muhammad, Friede sei mit ihnen allen. Viele der Propheten finden sich in den jüdischen und christlichen Traditionen wieder. Alle früheren Gesandten und Bücher außer dem Heiligen Koran und dem Propheten Muhammad wurden nur zu einer bestimmten Gruppe von Menschen herabgesandt und sollten nur für einen bestimmten Zeitraum befolgt werden. Der Prophet Jesus, Friede sei mit ihm, war zum Beispiel einer der mächtigsten Gesandten Gottes, der mit derselben allgemeinen Botschaft wie alle früheren Propheten herabgesandt wurde, aber nur zu den Kindern Israels - dem Volk, das vor uns lebte - als ihr letzter Prophet gesandt wurde, weil sie die Gebote Gottes missachteten und von den Gesetzen abwichen, die der vorherige Gesandte Moses (Friede sei mit ihm) überliefert hatte. Immer, wenn Gott Gesandte mit Offenbarungen schickte, haben die Menschen nach deren Tod die Offenbarungen Gottes entstellt und verändert. Was eine reine Offenbarung Gottes war, wurde mit Mythen, Menschenworten, Aberglauben, irrationalen philosophischen Ideologien und Götzenanbetung verunreinigt. Die Religion Gottes ging in einer Fülle von Religionen unter. So wurde der Prophet Jesus (Friede sei mit ihm) gesandt, um die Botschaft zu reformieren, die sein Vorgänger, der Gesandte Moses (Friede sei mit ihm), überbracht hatte. Der Prophet Mohammad kam, um die Botschaft des Propheten Jesus zu reformieren, da sie von seinen Anhängern entstellt worden war und in ihrer ursprünglichen Form nicht überlebt hatte. Als sich die Menschheit in den Tiefen des finsternen Zeitalters befand, sandte Gott der Allmächtige seinen letzten und endgültigen Gesandten, den Propheten Muhammad, Friede sei mit ihm, und seine letzte Offenbarung, den Koran, um die Menschheit zu erlösen. Der Koran und der letzte Gesandte bestätigten alles, was allen früheren Gesandten in der Vergangenheit offenbart worden war. Im Gegensatz zu den früheren Gesandten und Büchern wurde der Prophet Mohammad (Friede sei mit ihm) der gesamten Menschheit gesandt. Nach ihm wird es keinen Gesandten oder Propheten mehr geben, und nach dem Koran wird es kein Buch mehr geben, denn beide sind dazu bestimmt, von allen Menschen befolgt zu werden, nicht nur von einer bestimmten Gruppe von Menschen, und sie sind auch nicht für einen bestimmten Zeitrahmen bestimmt.

Muhammad Brill Schoningh

Der Prophet Muhammad, Friede und Segen auf ihn, hatte 23 Jahre, um den Glauben an den einzigen Gott an die Menschen weiterzugeben. Die Erste, die den Islam zu ihrem Glauben machte, war seine Ehefrau Chadidscha. Danach folgten Ali, Zaid und Abu Bakr. Das war der engste Familienkreis. Danach folgten ihm seine Freunde und deren Familien. Überzeugt hat er durch seinen einzigartigen Charakter und die Worte des Quran. Besonders einfach hatte er es nie. Bereits als seine Mutter Amina mit ihm schwanger war, starb sein Vater. Mit sechs Jahren verlor er auch seine Mutter, so dass er zu einem Vollwaisen wurde. Er war ein Vater, ein Freund, ein Ehemann, ein Berater, ein Vorbeter, ein Religionsstifter, ein Lehrer und das Oberhaupt eines muslimischen Staates. Ein eindrucksvolles Leben, dessen Vorbildlichkeit für jeden Menschen Maßgabe ist. Auch die Botschaft

des Quran richtet sich an alle Menschen.

Mohammed der Prophet BoD – Books on Demand

Who was the prophet Muhammad according to Islamic tradition, and what can we know historically about the stations of his life? What are the hermeneutical presumptions of that constant quest for a concrete image of prophet of Islam? The present study aims to analyze criteria of authenticity for the reconstruction of the 'Life of Muhammad.' Contrasting the quest for the historical Muhammad with the utmost comparable quest for the historical Jesus, this study offers a critique of tendentious research on early Islam. At the same time, the hermeneutical implications of contextualizing Muhammad and the early Muslim community in Late Antiquity are discussed. The result of this study is a methodological overview of the most promising criteria of authenticity in the quest for the historical Muhammad and its significance for an emerging Islamic theology. Wie können wir wissen, wer der historische Muhammad war? Welche Rolle spielt diese historiographische Fragestellung in der islamischen Theologie? Der Autor stellt die Frage nach zuverlässigen Kriterien für eine historische Rekonstruktion von Muhammad. Zishan Ghaffar stellt dabei die Leben-Muhammad-Forschung der Leben-Jesu-Forschung gegenüber. Dieser vergleichende Ansatz erleichtert die Bestimmung der wichtigsten Kriterien für die historische Frage nach Muhammad. Mit dieser Grundlage hat der Autor eine geschichtshermeneutische Voraussetzung geschaffen, um Mohammed in einen breiten Kontext zu setzen, beispielsweise seine Bedeutung in der urmuslimischen Gemeinde in der spätantiken Umwelt und seine Einbeziehung in die islamische Theologie.

Mohammed der Prophet Springer-Verlag

Kaum ein Mensch hat auf dieser Erde ein vergleichbares Erbe hinterlassen wie er. Seit über 1.400 Jahren vergeht keine Sekunde auf diesem Planeten, ohne dass sein Name erwähnt wird. Muslime auf der ganzen Welt sprechen seinen Namen aus, sei es im Gebet oder im Gebetsruf: "Ich bezeuge, dass Muhammad der Gesandte Allahs ist." Kein anderer Name wird häufiger vergeben und mittlerweile tragen etwa 150 Millionen Menschen seinen Namen. Bereits 1978 positionierte ihn Michael H. Hart in seinem Buch 'Die 100 einflussreichsten Persönlichkeiten der Menschheitsgeschichte' an erster Stelle. Doch wer war dieser außergewöhnliche Mensch? Tauche ein in dieses faszinierende Buch und entdecke auf eine spannende und mitreißende Weise die Lebensgeschichte des Propheten Muhammad. Jotiar Bamarni hat seine Biografie aus authentischen Quellen zusammengetragen und in einer romanhaften Erzählweise wiedergegeben, um einen unterhaltsamen und leicht verständlichen Lesefluss zu ermöglichen. Die jugendgerechte Sprache in diesem Buch wird besonders jüngere Leser begeistern und sie dazu anregen, die Biografie des Propheten (s.a.w.s) zu lesen. Das Einzigartige an dieser Ausgabe bilden die Illustrationen, die besondere Momente aus seiner Biografie verstärken, sowie informative Elemente wie Landkarten der einschneidendsten Schlachten. Dieses Buch eignet sich ideal für alle, die sich zum ersten Mal eingehender mit dem Leben des letzten Propheten beschäftigen möchten und dabei das Gefühl haben wollen, hautnah dabei zu sein...

Muhammad BoD – Books on Demand

DIV Finally, the truth...about Jesus and Muhammad This provocative book presents a factual analysis of the two most influential men of all time-Jesus, the founder of Christianity, with 2 billion adherents, and Muhammad, the founder of Islam,/div

Die Biografie des letzten Propheten Muhammad als Arbeitsbuch Alhoda UK

Der Prophet Muhammad, Friede und Segen auf ihn, hatte 23 Jahre, um den Glauben an den einzigen Gott an die Menschen weiterzugeben. Die erste, die den Islam zu ihrem Glauben machte, war seine Ehefrau Chadidscha. Danach folgten Ali, Zaid und Abu Bakr. Das war der engste Familienkreis. Danach folgten ihm seine Freunde und deren Familie. Überzeugt hat er durch seinen einzigartigen Charakter und die Worte des Quran. Besonders einfach hatte er es nie. Bereits als seine Mutter Amina mit ihm schwanger war, starb sein Vater. Mit sechs Jahren verlor er auch seine Mutter, so dass er zu einem Vollwaisen wurde. Er war ein Vater, ein Freund, ein Ehemann, ein Berater, ein

Vorbeter, ein Religionsstifter, ein Lehrer und das Oberhaupt eines muslimischen Staates. Ein eindrucksvolles Leben, dessen Vorbildlichkeit für jeden Menschen Maßgabe ist. Auch die Botschaft des Quran richtet sich an alle Menschen.

Muhammad Harvard University Press

Die letzte Gottlich offenbarte Religion Islam BoD – Books on Demand

Das Leben unseres Propheten

Das Leben des Propheten